

Kreistag 2022

Sportkreis München-Land



#LebeDeinenSport

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Vereinsmitarbeiterinnen und Vereinsmitarbeiter,

Sport zu leben in unserer leistungsstarken Gemeinschaft verbindet Menschen unterschiedlicher Generationen, verschiedener Herkunft und ethnischer Prägungen. Die Leidenschaft, Spaß am gemeinsamen Sporttreiben zu haben, ist ein verbindendes Element unserer Gesellschaft. Der Sport spricht alle Sprachen und überwindet auch die Krisen der heutigen Zeit. Sei es die Vorsicht und Umsicht in der Corona-Pandemie oder die Hilfsbereitschaft im Zuge des Ukraine Krieges – wir Sportlerinnen und Sportler passen aufeinander auf und helfen uns gegenseitig.

Gerne möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen an Sie, stellvertretend für alle Menschen im bayerischen Sport, die insbesondere in den letzten beiden herausfordernden Jahren Großartiges geleistet haben. Wir können stolz auf unsere Sportgemeinschaft sein!

Insbesondere die Corona-Pandemie hat aber auch gezeigt, welchen Herausforderungen der organisierte Sport sich zukünftig stellen muss. Dabei hat die Pandemie wie ein „Brennglas“ für dieses Jahrzehnt gewirkt! Besonders wichtig ist es, dass wir jedem Kind die Begeisterung an Bewegung, Sport und der richtigen Ernährung vermitteln. Mit dem anstehenden Einstieg in den Rechtsanspruch auf einen Ganztagsgrundschulplatz ab dem Schuljahr 2026/ 27 verändern sich die Rahmenbedingungen für die Sportvereine zusätzlich. Hier werden wir in den nächsten Jahren weiterhin deutlich den Schwerpunkt legen.

Eine weitere Herausforderung wird das Finden und Binden von ehrenamtlich Tätigen sein. Studien zufolge lassen sich Menschen für kurzfristige Projektarbeit im Sport finden, eine dauerhafte Übernahme insbesondere von Vorstandsfunktionen nimmt jedoch seit Jahren ab. Gerade hier werden wir die Anerkennungskultur von ehrenamtlich Tätigen deutlich ausbauen und für Entlastung in der Tätigkeit im Sportverein sorgen müssen. Gerade durch die Entwicklungen in der Digitalisierung und bei den neuen Medien entsteht bei den Engagierten zunehmend der Wunsch, moderne Technologie zum Einsatz zu bringen.

Daher freut es uns sehr, dass wir zu den diesjährigen Kreistagen die neue, im Mitgliedsbeitrag enthaltene Basisversion von „verein360 Manager“ freischalten können. Alle Sportvereine in Bayern haben dabei die Möglichkeit, mit der kostenlosen Basisversion den ersten Schritt zur digitalen Vereinsverwaltung zu gehen. In dieser Version können Sie Ihre Vereinsstruktur sowie die entsprechenden Mitglieder digital managen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Basisversion. Diese können Sie auch mit der kostenpflichtigen Beitragsabrechnung kombinieren, so dass Sie einfach und schnell die Mitglieder Ihres Vereins abrechnen können.

Ich wünsche Ihnen nun einen spannenden und informativen Kreistag.

Ihr
Jörg Ammon
Präsident



#LebeDeinenSport

14. Ordentlicher Kreistag

Samstag, 22. Oktober 2022

Sportschule Oberhaching

Im Loh 2, 82041 Oberhaching

ab 08:30 Uhr Führung durch die Sportschule

ab 10:00 Uhr Beginn Kreistag und Wahlen

ab 12:00 Uhr Come-Together mit Brunch

Inhaltsverzeichnis

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

GRUßWORT ZUM 14. ORDENTLICHEN KREISTAG	
BLSV PRÄSIDENT JÖRG AMMON	2
LANDRAT CHRISTOPH GÖBEL	5
VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG	
14. ORDENTLICHER KREISTAG, SAMSTAG, 22. OKTOBER 2022.....	6
BERICHTE	
BERICHT DES VORSTANDES – AMTSPERIODE 2017 - 2022	7
BERICHT DES KREISSCHATZMEISTERS.....	10
FINANZBERICHTE.....	11
AKTIONEN	
AKTIONEN – JUGEND BSJ.....	13
AKTIONEN – BLSV KREIS MÜNCHEN-LAND.....	16
NEUJAHRESEMPFÄNGE 2018 – 2019 IM LANDRATSAMT MÜNCHEN	21
DER BLSV IN ZAHLEN	22
DER BLSV KREIS MÜNCHEN-LAND IN ZAHLEN.....	24
MITGLIEDERENTWICKLUNG	24
SPORTSTÄTTENBAU.....	27
SPORTMITTELFÖRDERUNG.....	
SPORTFÖRDERMITTEL DES LANDKREISES MÜNCHEN	28
STAATLICHE FÖRDERUNG (VEREINSPAUSCHALE).....	29
EHRUNGEN	30
EHRUNGEN DES BLSV.....	30
EHRUNGEN DES BLSV BEZIRKES OBERBAYERN.....	32
EHRUNGEN DES LANDRATSAMT MÜNCHEN.....	37
SPONSORINGMITTEL	
DER KREISSPARKASSE MÜNCHEN STARNBERG EBERSBERG.....	41
IMPRESSUM	44

Grußwort zum 14. Ordentlichen Kreistag

Landrat Christoph Göbel



Landkreis
München



Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, verehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises 13 des Bayerischen Landes-Sportverbandes,

es ist erst wenige Wochen her, dass der Landkreis München einmal mehr bewiesen hat, dass er großen Sport kann: Mit der Austragung der Kanu- und Ruder-Europameisterschaften auf der Olympia-Regattaanlage in Oberschleißheim war der Landkreis Mitgarant am großen Erfolg der European Championships 2022.

Diese Multisportveranstaltung hat sowohl national als auch international bei Athleten, Betreuern, Medien und Publikum große Begeisterung ausgelöst.

Die Grundlage dafür wurde und wird von Ihnen allen gelegt: Sowohl im Breitensport als auch im Leistungssport präsentiert sich der Landkreis München seit Jahrzehnten mehr als beispielhaft. Seit jeher war und ist der Kreis 13 München-Land des Bayerischen Landessportverbands für mehr als 100.000 Menschen in unseren rund 190 Vereinen Stütze und Anlaufstelle, Mittler und Ratgeber. Diese Funktionen auszuüben war gerade in den letzten zwei Jahren wichtiger und gleichzeitig schwieriger denn je, als sich Coronaregeln teilweise im Wochenrhythmus änderten. Ihnen allen gilt insbesondere für diese schwere Zeit mein aufrichtiger und von Herzen kommender Dank für Ihre Geduld, Ihr Durchhaltevermögen und Ihr Verständnis. Die inzwischen wieder steigenden Mitgliederzahlen in unseren Sportvereinen zeugen von Ihrer hervorragenden Arbeit!

Für dieses leidenschaftliche und unverzichtbare Engagement danke ich Ihnen sehr; allen voran dem Vorstand um die Vorsitzende Elke Baumgärtner, der den BLSV Kreis 13 durch stürmische Coronazeiten gelenkt hat, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Helferinnen und Helfern, ein herzliches Dankeschön und weiterhin viel Erfolg in Ihrer Arbeit.

Herzlichst,

Ihr Christoph Göbel
Landrat

Vorläufige Tagesordnung

*14. Ordentlicher Kreistag, Samstag, 22. Oktober 2022
Sportschule Oberhaching, Im Loh 2, 82041 Oberhaching*

- TOP 1** Eröffnung des ordentlichen Kreistages am 22.10.2022
- TOP 2** Gedenken an verstorbene Mitglieder im Kreis
- TOP 3** Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4** Grußworte
- TOP 5** Finanzbericht zu den Jahren 2017 - 2021
- TOP 6** Berichte der Kreisvorstandschaft – Talk-Runde
- TOP 7** Aussprache und Fragen zu den Berichten
- TOP 8** Bestellung des Wahlausschusses
- TOP 9** Entlastung der Mitglieder des Kreisvorstandes
- TOP 10** Neuwahl der Mitglieder des Kreisvorstandes
- TOP 11** Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum ordentlichen Bezirkstag
am 04.02.2023
- TOP 12** Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum ordentlichen Verbandstag
am 24.06.2023
- TOP 13** Ehrungen
- TOP 14** Behandlung von Anträgen
- TOP 15** Mitteilung, Informationen
- TOP 16** Schließung des Kreistages

Berichte

Bericht des Vorstandes – Amtsperiode 2017 - 2022

Elke Baumgärtner, Annette Plessl und Henry Halbig

22. Oktober 2022

Im Sportkreis München Land sind in seinen 190 Vereinen aktuell 103.805 Mitgliedschaften gemeldet. In Oberbayern sind wir damit nach der Stadt München der zweitgrößte Sportkreis des BLSV.

Das Team des Sportkreises vertritt die Interessen der Sportvereine auf überfachlicher Ebene. Wir verstehen uns als Dienstleister unserer Vereine. Soweit es geht, unterstützen wir die Mitgliedervereine bei der Bezuschussung von Baumaßnahmen oder bei der Aus- und Fortbildung von Übungsleitern, u.a. bei der Aus- und Fortbildung der Sportabzeichenprüfer für das Deutsche Sportabzeichen, die für die Abnahme der geforderten Leistungen und für den Erwerb nötig sind.

Zudem fördern wir die Anerkennungskultur des Ehrenamtes – ohne die vielen Ehrenamtlichen könnten viele Vereine nicht existieren und ein so breites und vielfältige Sportangebote ihren Mitgliedern anbieten.

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt München konnte im **Juli 2018** die Jugendolympiade in Polen – bei den Partnergemeinden Wieliczka und Krakau – durchgeführt werden. Der Landkreis München beteiligte sich mit jungen Sportlern des TSV Haar und des TSV Neubiberg - Ottobrunn.

Im **Oktober 2018** wurden im BLSV Sportkreis München-Land zum zweiten Mal die fittesten Grundschulklassen ausgezeichnet. Diesen Grundschulwettbewerb mit Lauf, Standweitsprung, Balancierparcours u.v.m. wurde von uns in Kooperation mit dem Schulamt und den Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“ ausgeschrieben.



INFOTAG
für alle Vereine im Landkreis München
Samstag, 30. März 2019, 10:00 - 14:00 Uhr
Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadlerstr. 12, 85630 Grasbrunn
Themen:
- ATP - Alltags Trainingsprogramm - ein Angebot für Sport der Älteren
- Selbstverteidigung/Gewaltprävention
- Fördermöglichkeiten für Kinder- und Jugendliche
- Fördermöglichkeiten für die Gründung Inklusiver Sportgruppen
- Neuerungen Profis Auszubildende Deutsches Sportabzeichen
Anmeldungen bis 22.03.2019 unter: info@blsv-kreis-muenchenland.de
www.blsv-kreis-muenchenland.de

Mit dem Ziel, Vereine und deren Mitglieder in Theorie und Praxis über aktuelle Trends, Sportangebote und Neuerungen zu informieren, wurde von uns im **März 2019** der Infotag für alle Vereine im Landkreis München organisiert. Zusammen mit unserer Sportjugend bsj und dem Kreisjugendring wurde außerdem über Finanzierungshilfen und – möglichkeiten im Jugendbereich informiert.

Im **September 2019** standen beim BLSV *direkt* in Neukeferloh die Verbandsspitze um Präsident Jörg Ammon und ausgewählte Experten Rede und Antwort zu Fragen rund um die Vereinsarbeit.



BLSV direkt
Sportkreis München-Land & Ebersberg
Freitag, 27. September 2019
Bürgerhaus Neukeferloh,
Leonhard-Stadlerstr. 12,
85630 Grasbrunn
weitere Informationen unter:
www.blsv-kreis-muenchenland.de



Trendsport-Tag
für alle Vereine im Landkreis München
BLSV Sportkreis München-Land & TSV Oberhaching-Deisenhofen e.V.
Samstag, 12. Oktober 2019, 10:00 - 16:00 Uhr
Gymnasium Oberhaching, Kastanienallee 20, 82041 Oberhaching
Parcours • Trapez • Lufttastik •
Darts • Biathlon-Laserschießen
www.blsv-kreis-muenchenland.de

Im **Oktober 2019** starteten wir zusammen mit unserer Sportjugend bsj und dem Schützengau München Ost-Land ein neues Format: einen „Trendsport-Tag“ in Kooperation mit dem TSV Oberhaching-Deisenhofen. Neben Parkour, Darts, Biathlon, Capoeira und Lufttastik konnten sich die teilnehmenden Kinder und Jugendliche in der Turnhalle des Gymnasiums Oberhaching ausgiebig in nicht alltäglichen Sportarten testen.



Im **November 2019** feierten wir unseren 50zigsten Geburtstag mit einem kleinen Get-together in Grasbrunn. Übrigens, bei seiner Gründung am 11.11.1969 zählte der BLSV Kreis München-Land 17.000 Mitglieder in 65 Vereinen.

Und dann kam der März 2020, damals war noch nicht zu erkennen, vor welche Herausforderungen wir gestellt würden. Durch die Covid 19 – Pandemie waren plötzlich viele Aktivitäten nur eingeschränkt möglich oder konnten gar nicht erst stattfinden. Leider wurden wir, wie auch ihr als Vereine, durch Unterbrechung bzw. Einstellung des Sportbetriebs zur Absage vieler Veranstaltungen gezwungen – und dass fast über zwei Jahre! Die letzte Zeit hat unsere ehrenamtliche Tätigkeit sehr beeinflusst und verändert und uns alle an unsere Grenzen gebracht haben.

Viele Vereine nutzten aber die „stade Zeit“ aus, um in energiefreundliche Lösungen, z.B. LED-Flutlichtanlagen, zu investieren oder Renovierungsarbeiten mit finanzieller Unterstützung des BLSV-Sportstättenbau durchzuführen.

Erfreulicherweise konnte die **Spende der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg** ohne Unterbrechung weiter durchgeführt werden. Mit der jährlichen Summe von 20.000 Euro werden in Einzelbeträgen von 500 bis 2.500 Euro unsere Vereine für ihre Jugendarbeit unterstützt. Herzlichen Dank an Michael Baier aus der Zentrale und allen Mitarbeitern der Kreisfilialen der Kreissparkasse, die mit uns zusammen jährlich die Spendentour durchführen und die Vereine im Landkreis besuchen!

Wir haben gemeinsam die Situation mit Bravour gemeistert! Ob Vorstand, Übungsleiter, Trainer, Betreuer, Kassier – ohne eure unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit wären viele Vereine heute nicht mehr da. Hierfür möchten wir unseren Dank an alle Akteure der Sportfamilie aussprechen! Viele Vereine haben durch kreative Vereinsinitiativen Kontakt zu ihren Mitgliedern gehalten – viele stellten das Training auf Online-Angebote um, damit das Fitnesslevel gehalten werden konnte.

So konnte der TSV Neuried mit der Aktion „Sport am Gartenzaun“ den #BeActiveEducation Award 2022 der Europäischen Kommission gewinnen.

Der SV-DJK Taufkirchen, der TSV Hohenbrunn und der TSV Schleißheim wurden vom BLSV und der FC- Bayern Hilfe wegen ihres Engagements als „Sportliche Helden in der Krise“ ausgezeichnet.



Auch wir als Vorstandschaft des Sportkreises München - Land trafen uns während des Lockdowns online und hielten Online-„Vereinsstammtische“ ab. Dies möchten wir auf jeden Fall weiterhin für euch anbieten, aber natürlich auch in Präsenz. Im Frühjahr 2023 ist zudem ein Stammtisch für alle Delegierte des Bezirkstages geplant.

Im Bereich des **Deutschen Sportabzeichens** stand der Kreis 113 im Jahr 2019 mit 1.122 DSA-Abnahmen im Bezirk Oberbayern im oberen Drittel sehr gut da. Auch in den Jahren 2020 und 2021 konnte sich der Kreis 113 mit 844 und 850 Sportabzeichen im Vergleich zu den anderen Kreisen recht ordentlich behaupten, was vor allem den Kindern und Jugendlichen zu verdanken war. Im Jahr 2022 kann bis zum jetzigen Zeitpunkt wieder ein deutlicher Anstieg bei den Abnahmen des Deutschen Sportabzeichens, insbesondere bei den Kindern und Jugendlichen, wahrgenommen werden. Auch in den Schulen wird wieder vermehrt das Deutsche Sportabzeichen im Rahmen des Sportunterrichts abgenommen.



Ein besonderer Dank gilt hier den Sportabzeichen-Prüfern und Lehrern, die trotz Corona, Möglichkeiten und Wege gefunden haben das Deutsche Sportabzeichen anzubieten und abzunehmen.

Mit dem neuen Format „Stille Stars“ des BLSV Sportbezirk Oberbayern konnten wir in den letzten Monaten alle Vereine im Kreis dazu aufrufen, uns all jene zu melden, die jenseits eines gewählten Amtes im besonderen Maße und ohne großes Aufsehen viele Aufgaben und große Verantwortung für ihren Verein übernehmen und sich engagieren. Wir lernten bei den Verleihungen vor Ort wertvolle und engagierte Menschen kennen, die für ihr ehrenamtliches Engagement viel Anerkennung verdienen. Bitte macht weiter so!

Abschließend möchten wir uns bei unseren langjährigen Referenten, Doro Riedl und Sven Wagner für die Mitarbeit in unserem Sportkreis sehr herzlich bedanken. Die beiden verlassen den Kreis auf eigenen Wunsch, sind aber weiterhin in Ihren Verein aktiv!



Wir möchten auch in den nächsten Jahren unsere Vereine bestmöglich unterstützen und freuen uns weiterhin auf eine Zusammenarbeit mit euch!

E. Baumgartner *Stevette Plesse*
Henry Kolbig

Besucht uns auch auf FACEBOOK und INSTAGRAM und der Homepage des BLSV:



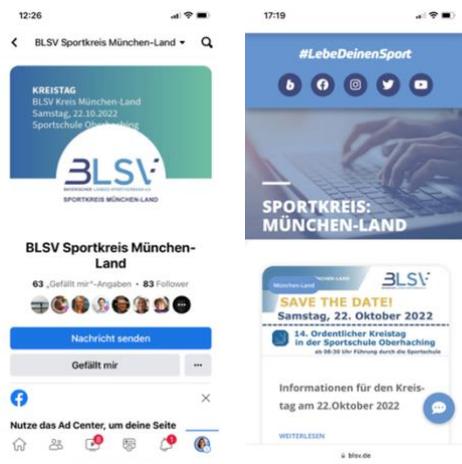
<https://www.facebook.com/blsvkreismuenchenland>



<https://www.instagram.com/blsv.kreismuenchenland/>



<https://www.blsv.de/bezirk-news-sportkreis/muenchen-land/>



Bericht des Kreisschatzmeisters

Sven Wagner



Die Kreiskasse dient in erster Linie der Verwaltung von Etatmitteln für die vielfältigen Aktivitäten der Kreisvorstandschaft.

Die Mittelverwendung erfolgte für Kreismaßnahmen, wie zum Beispiel Lehrgänge, Infoveranstaltungen, Veranstaltungen für Ehrenamtliche und Sportveranstaltungen sowie zur Deckung der allgemeinen Verwaltungskosten wie Porto, Reise- und Fahrtkosten und Büromaterial gemäß den Richtlinien des BLSV.

Die gesamte Buchführung ist einer jährlichen Überprüfung durch die Bezirksrevisoren unterworfen. Im Berichtszeitraum gab es keine nennenswerten Beanstandungen. Eventuelle Rückfragen konnten schnell geklärt werden.

Da ich mich entschieden habe für die kommende Amtsperiode nicht mehr als Kreisschatzmeister zu kandidieren endet mit dem Kreistag auch meine Zeit beim BLSV. Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich bei Ihnen recht herzlich. Meinen Nachfolger bzw. meiner Nachfolgerin wünsche ich eine spannende und erfüllende Aufgabe sowie viel Spaß bei der Tätigkeit! Dem Sport bleibe ich als 1. Vorsitzender sowie Spieler des Tischtennisclub Garching e.V. weiterhin verbunden. Vielleicht sieht man sich bei der ein oder anderen Gelegenheit.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr



Sven Wagner
Kreisschatzmeister

Finanzberichte

Jahresrechnungen 2017 - 2021

	2017	2018	2019	2020	2021
01. Lehrgangsbetrieb	0,00 €	720,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
02. Erhaltene Zuschüsse	4.780,50 €	4.649,00 €	4.129,49 €	4.000,00 €	4.000,00 €
03. Erhaltene Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
04. Sonstige Erlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,68 €
05. Summe Erträge	4.780,50 €	5.369,00 €	4.129,49 €	4.000,00 €	4.000,68 €
06. Personal	0,00 €	-1.032,72 €	-1.032,65 €	-1.032,72 €	-996,60 €
07. Veranstaltungen / Lehrgänge	0,00 €	-391,20 €	-362,00 €	0,00 €	0,00 €
08. Gegebene Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
09. Abschreibungen	-60,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Verwaltung	-665,05 €	-461,68 €	-839,06 €	-1.885,04 €	-748,64 €
11. Tagungen / Sitzungen	-3.735,53 €	-2.633,99 €	-5.042,82 €	-1.969,87 €	-2.126,70 €
12. Summe Aufwendungen	-4.460,58 €	-4.519,59 €	-7.276,53 €	-4.887,63 €	-3.871,94 €
13. Ergebnis	319,92 €	849,41 €	-3.147,04 €	-887,63 €	128,74 €

Jahresrechnungen 2017 - 2021 - Jugend

	2017	2018	2019	2020	2021
01. Lehrgangsbetrieb	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
02. Erhaltene Zuschüsse	450,00 €	3.439,62 €	1.250,01 €	450,00 €	1.050,00 €
03. Erhaltene Spenden	0,00 €	100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
04. Sonstige Erlöse	0,00 €	206,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
05. Summe Erträge	450,00 €	3.745,62 €	1.250,01 €	450,00 €	1.050,00 €
<hr/>					
06. Personal	0,00 €	-480,00 €	-400,00 €	0,00 €	0,00 €
07. Veranstaltungen / Lehrgänge	0,00 €	-11,65 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
08. Gegebene Zuschüsse	0,00 €	-2.689,62 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
09. Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Verwaltung	-91,89 €	-695,68 €	-285,86 €	-130,97 €	-61,07 €
11. Tagungen / Sitzungen	-668,64 €	-509,24 €	-83,89 €	0,00 €	-144,00 €
12. Summe Aufwendungen	-760,53 €	-4.386,19 €	-769,75 €	-130,97 €	-205,07 €
<hr/>					
13. Ergebnis	-310,53 €	-640,57 €	480,26 €	319,03 €	844,93 €

Aktionen

Aktionen – Jugend BSJ

Europäische Jugendspiele in Wieliczka und Krakau vom 29. Juni bis 2. Juli 2018



Verbände im KJR

Sportjugend

Jugendolympiade mit den Partnerlandkreisen Wieliczka und Krakau

VON HUGO FISCHER & CHRISTEL WALDORF. Einer schon seit dem Jahr 2000 bestehenden Tradition folgend, begab sich eine mehr als 40-köpfige Delegation aus Sportlerinnen und Sportlern, sowie Offiziellen aus Kreispolitik, Verwaltung und Sportverband auf den Weg zu den „Europäischen Jugendspielen 2018“ nach Wieliczka. Zusammen mit Krakau ist Wieliczka einer unserer beiden polnischen Partnerlandkreise.

Die Idee gerade jungen Menschen den Austausch mit Polen und umgekehrt zu ermöglichen, findet ihren Aufhänger in den sportlichen Wettbewerben der „Jugendolympiade“ bzw. den „Jugendspielen“. Sie finden abwechselnd im zweijährigen Turnus statt.

Diesmal fanden die Wettbewerbe in den Disziplinen Leichtathletik, Turnen und Tischtennis statt. Eingebettet in eine bunte, mit Ansprachen garnierte Eröffnungs- und Abschlussfeier. Schon hier wurde der Charakter der Begegnung hervorgehoben. Ein Tag Wettkämpfe und gut zwei Tage Programm mit Besichtigung des Salzbergwerks von Wieliczka, Stadtführung in Krakau, Besuch eines Freizeitparks, kulturell-religiöser Sehenswürdigkeiten, wie dem Kalwaria Zbrzydowska (Unesco-Weltkulturerbe) ist sportlich ambitioniert. Dazu kommt die An- und Abreise mit jeweils ca. 12 Stunden Fahrt.

Charmant war die Unterbringung im Campus Wielicki, einem Schul-, Sport- und Kulturzentrum für junge Leute, das in den Ferien (die hatten zum Monatswechsel Juni auf Juli schon angefangen) nicht mehr so regelmäßig besucht wird und deshalb viel Platz für die vielleicht intensivste Begegnung im Rahmen eines „kulinarisch-wissenschaftlichen Workshops“ brachte. Hier wurde mit einfachen physikalischen Gesetzmäßigkeiten und Mitteln Effekte erzeugt, die man spielerisch und zum Spaß nutzen konnte, z.B. eine Luftkompressionskanone mit der man auf bis zu 3 Meter entfernte Pappbecher schießen konnte. Dass die Physik auch beim Kochen eine Rolle spielt, z.B. bei der Herstellung von Teig, wird einem spätestens bewusst, wenn der sich nicht mehr von den Fingern oder der Arbeitsplatte lösen lässt. Für das polnische Nationalgericht „Piroggen“ ist der Teig allerdings so wesentlich, wie die Sprache für den gemeinsamen Dialog. Deshalb flankierten die Gastgeber_innen jedes Angebot und jede Veranstaltung mit vorwiegend jungen Leuten, die beider Sprachen mächtig waren. Sie ermöglichten das Gespräch über die Physik, die Technik und die Sachlage. Diejenigen unter den Dolmetscher_innen mit dem Gefühl für die Situation und dem Gespür für die Lage der Dinge brachten darüber hinaus die Verhältnisse zueinander, wenn man so will die Chemie ins zwischenmenschliche Schwingen.

Wir hoffen auf weitere Wettbewerbe in den kommenden Jahren – nicht zuletzt und vor allem, um die offenen Herzen der sportlichen jungen polnischen und deutschen Menschen.

Sport verbindet uns

Internationale Jugendarbeit In diesem Sommer fand bereits zum 45. Mal der deutsch-japanische Sportjugend-Simultanaustausch zwischen der Deutschen Sportjugend (dsj) und der Japan Junior Sports Association (JJSA) statt. Die BSJ war wieder mit drei Bezirken beteiligt.

Mehr als 200 deutsche und japanische Jugendliche nahmen an diesem einzigartigen Erlebnis teil. Während junge Sportlerinnen und Sportler aus Japan in Deutschland zu Gast waren, flog nahezu zeitgleich die deutsche Delegation nach Japan. Die Bayerische Sportjugend (BSJ) ist in der glücklichen Lage, sich jährlich mit mehreren Gruppen an diesem Austausch beteiligen zu können. In diesem Jahr reisten zwei

Gruppen der BSJ Niederbayern und der BSJ Mittelfranken nach Japan, während die BSJ Oberbayern japanische Gäste in der Heimat aufnahm. Der wichtigste Teil ist sowohl in Deutschland als auch in Japan das sogenannte Regionalprogramm der jeweiligen Mitgliedsorganisationen. Traditionell wird der Austausch außerdem unter wechselnde Jahresthemen gestellt. Das Jahresthema 2018 lautete: „Inklusion im Sport – Teilha-

be von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung“. Nach diesem Grundsatz haben Jugendliche mit und ohne Behinderung erfolgreich am Austausch teilgenommen und hatten die Gelegenheit, sich in Sensibilisierungsübungen auszuprobieren und sich über den Stand der Umsetzung von „Inklusion im Sport“ in beiden Ländern auszutauschen.

Oberbayern Am 2. August war es endlich soweit: Die BSJ-Kreisjugendleitung München-Land durfte ihre japanischen Gäste für eine Woche willkommen heißen. Kreisjugendleiterin Chris Waldorf holte die Gruppe in Frankfurt ab und versprach vorab: „Mit dieser Gruppe werden wir sehr viel Spaß haben.“ Und sie hatte Recht! Es war eine ausgesprochen harmonische Gruppe, die sich sehr auf das bunte Programm wie Kegeln, Trampolinspringen, eine historische Stadtführung oder den Besuch einer pädagogischen Bildungseinrichtung mit einer japanischen Mutter-Kind-Gruppe freute. Das Highlight war der Besuch des höchsten Bergs Deutschlands, der Zugspitze. Auf 2962 Metern kamen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus. Zunächst stärkten wir uns bei einem zünftigen Mittagessen und nutzten danach den Aufenthalt zum Bobfahren, Besteigen des Gipfels oder genossen einfach das traumhafte Bergpanorama. Bei einem gemeinsamen Weißwurstfrühstück wurden die japanischen Gäste tränenreich verabschiedet und an die BSJ-Kreisjugendleitung Traunstein übergeben, die auch ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt hatte.

Im zweiten Teil erwartete die Gruppe zahlreiche kulturelle, sportliche und kulinarische Highlights wie die Besichtigung der längsten Burg Europas, Schloss Herrenchiemsee oder Stand Up Paddeln auf dem Waginger See. Um viele Eindrücke reicher und mit neuem Wissen im Gepäck wollten wir unseren japanischen Gästen auch eine traditionelle Sportart näherbringen. Norbert Kiermaier vom TuS Engelsberg führte in Theorie und Praxis der Sportart Stockschießen ein. Es machte allen so viel Spaß, dass sofort recherchiert wurde, ob die Sportart auch in Japan praktiziert wird. Und tatsächlich gibt es eine japanische Eisstock-Organisation. Im Biathlon-Leistungszentrum in Ruhpolding konnten wir den deutschen Top-Biathleten beim Training zuschauen. Am Abend vor der Abreise nach Berlin fand die traditionelle Sayonara-Party in Traunreut statt. Fast alle Programmbegleiter kamen zum Abschied und unsere japanischen Gäste zeigten sich sehr dankbar für alle Erfahrungen. Ein sehr schöner, aber auch kräftezehrender Jugendaustausch war zu Ende. Mit viel Wehmut hängen wir mit unseren Gedanken nun noch bei unseren Gästen, hoffen auf ein Wiedersehen und sagen „sayonara“.



Nr. 37 bayernsport 11. September 2018



Trendsport-Tag mit Fun-Garantie

Oberbayern Parkour, Biathlon, Darts, Akrobatik – rund 80 Kinder und Jugendliche konnten in der Turnhalle des Gymnasiums Oberhaching ausgiebig nicht alltägliche Sportarten testen.

Organisiert wurde der Trendsport-Tag von der Sportjugend und dem Sportkreis München-Land in Kooperation mit dem Schützengau München Ost-Land, Ausrichter war der TSV Oberhaching-Deisenhofen unter der Leitung von Sportvorstand Verena Kanoldt. Begrüßt wurden alle acht Teams unter anderem von Stefan Schelle, 1. Bürgermeister der Gemeinde Oberhaching: „Ich wünsche euch allen heute viel Spaß und vor allem viele neue Erlebnisse mit den Sportarten.“ Auch der 1. Vorsitzende des TSV Oberhaching-Deisenhofen, Bernd Schubert, schaute in der Halle vorbei und bedankte sich beim Team um Kreisjugendleiterin Christel Waldorf für die Organisation des Trendsport-Tages und bei der Gemeinde Oberhaching für das Bereitstellen der Halle und die Kostenübernahme der Verpflegung. Zusammen mit der BLSV-Kreisvorsitzenden Elke Baumgärtner wurde dann zur ersten Runde gestartet.

Die Station „Parkour“ betreute Tobias Loder, Übungsleiter im TSV Oberhaching-Deisenhofen und BLSV-Referent in Sachen Trendsport. Fallschule, Präzisionsprünge, Schwingen und Springen – Parkour erfordert Mut, und unter der Leitung von Tobias Loder konnte jeder seine Grenzen austesten.

Auch an der Station „Luftartistik“ musste man am Trapez Konzentration und Vertrauen in die eigene Kraft beweisen und manchmal auch Zähne zusammenbeißen. Die Akrobatikgruppe „Münchner Sporttheater-Ensemble“ gibt es mittlerweile seit über 30 Jahren. Beim „Sporttheater“ wird Sport in eine Geschichte verpackt und auf einer Theaterbühne dargeboten. Unter der Leitung von Verena Kanoldt trainieren beim TSV Oberhaching-Deisenhofen momentan fünf Gruppen im Alter zwischen sieben und 55 Jahren, die für Veranstaltungen gebucht werden können.

Unter der Anleitung der beiden Schützengau-Jugendleiter Sandra Seethaler und Markus Mitter konnte man an einer weiteren Station „Biathlon“ und „Präzisionsschießen“ ausprobieren. „Der Trendsport-Tag kam bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut an. Wir konnten hier unseren Sport zeigen, der unter anderem Körpergefühl, Konzentration und Präzision fordert. Sportschießen ist anstrengender als es aussieht“, so Sandra Seethaler. Während die Kinder und Jugendlichen beim Biathlon durch das Laufen einen hohen Puls erreichten und dann mit dem Lichtgewehr die Scheibe in



Kreisvorsitzende Elke Baumgärtner und Kreisjugendleiterin Christel Waldorf (von links)

einer gewissen Zeit treffen mussten, konnten sie beim Präzisionsschießen ruhig werden und sich auf das Ziel konzentrieren. Dem Gau München-Ost gehören 43 Schützenvereine an, in denen man das Sportschießen ausprobieren kann. Die Ausrüstung und das Gerät werden vom Verein gestellt (weitere Infos unter www.jungschuetz.de).

An der vierten Station ging es ebenfalls um Geschicklichkeit, Präzision und eine Scheibe: Bei Christian Fritsche und seinem Team der Board Killa'z Neubiberg konnten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen den Wurf mit Steeldarts und Softdarts an Dartboards und Automaten testen. Das Team trainiert in der Sportgaststätte „Minoa“ in Neubiberg (weitere Informationen auf der Facebookseite der Board Killa'z Neubiberg).

Mit einer Darbietung der Capoeira-Gruppe A.C.A.P.O.E.I.R.A. aus München-Haar, bei der zum Schluss alle mitmachen durften, fand ein erfolgreicher Tag sein Ende. Ob Kunstturner oder Pfadfinder, jeder durfte mitmachen und hatte großen Spaß an den neu entdeckten Trendsportarten!

Text und Fotos: BLSV/BSJ München-Land



Begrüßung (von rechts): Stefan Schelle (1. Bürgermeister Oberhaching), Henry Halbig (stellvertretender BLSV-Kreisvorsitzender), Bernd Schubert (1. Vorsitzender TSV Oberhaching-Deisenhofen) und TSV-Übungsleiter Tobias Loder.



Aktionen – BLSV Kreis München-Land „Fit der Klassenhit“ Oktober 2018 in Ismaning

14 Aus den Bezirken und Kreisen

Spaß und Ehrgeiz bei „Fit – der Klassenhit“

Oberbayern Zum zweiten Mal wurden im BLSV-Sportkreis München Land die fittesten Grundschulklassen ausgezeichnet.

Sechs-Minuten-Lauf, Standweitsprung, Balancierparcours, Medizinballstoßen – dies und vieles mehr absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Jahrgangsstufe, um die „fitteste“ Grundschule (GS) im Landkreis München zu werden. Der Grundschulwettbewerb, ausgeschrieben vom BLSV-Kreis München-Land in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt und dem

Klassen 1a, 2a, 3d und die Georg-Preller-GS in Straßlach mit der Klasse 4b. Sonderpreise erhielten die Klasse 4b der GS am Kirchplatz in Ismaning für die meisten Schwimmabzeichen, die Klasse 3b der Georg-Preller-GS in Straßlach für die meisten Sportabzeichen sowie die Klasse 4b der GS an der Lenbachallee in Ottobrunn und die Klasse 3a der GS am Kirchplatz in Ismaning für die meisten Vereinsmitglieder.

Neben der BLSV-Kreisvorsitzenden Elke Baumgärtner und ihrer Stellvertreterin Annette Plessl waren auch Schülerrätin Ursula Löwe und Ismanings 2. Bürgermeister Josef Zettl vor Ort, um den Schülerinnen und Schülern zusammen mit ihren Lehrern für die tollen Leistungen zu gratulieren. Und jeder hatte etwas dabei: Elke Baumgärt-



BLSV-Kreisvorsitzende Elke Baumgärtner übergibt T-Shirts an die 4b der Georg-Preller-Grundschule in Straßlach.

ner überreichte die Schecks (gestiftet vom Sportbezirk Oberbayern), vom Landratsamt gab es zusätzlich für jeden Teilnehmer ein T-Shirt und die Gemeinde Ismaning spendete die Brotzeit. Als besonderes Highlight präsentierten die Ismaninger Grundschüler eine Trampolinshow, abschließend sang der Chor der Grundschule. Der besondere Dank des BLSV-Kreises galt Sabine Höfner, Schulleiterin der GS am Kirchplatz in Ismaning, für die hervorragende Organisation der Siegerehrung.

Text und Fotos: A.P.



Einen Sonderpreis gab es für die 3a der Grundschule am Kirchplatz in Ismaning.

Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“, ist beliebt. Die „Fitnessstage“ der Schulen werden mit Spaß und einer Menge Ehrgeiz absolviert, schließlich winken attraktive Preisgelder für die Klassenkasse.

Teilgenommen hatten neun Schulen mit 84 Klassen und insgesamt 1715 Schülerinnen und Schülern. Besonders lobenswert: Die GS am Kirchplatz in Ismaning und die GS an der St.-Konrad-Straße in Haar nahmen mit allen Klassen teil. An acht Klassen wurden in der GS am Kirchplatz die Schecks überreicht. Die Sieger waren die GS an der St.-Konrad-Straße in Haar mit den



Schülerrätin Ursula Löwe bei der Begrüßung

Gelungene Premiere

Oberbayern Der erste Infotag des BLSV-Sportkreises München-Land fand mit interessanten Themen im Bürgerhaus Neukeferloh statt.



ATP-Praxis mit Elke Baumgärtner

Mit der neuen Inforeihe hat sich das Team um die Kreisvorsitzende Elke Baumgärtner zum Ziel gesetzt, Vereine und deren Mitglieder über aktuelle Trends, Sportangebote und Neuerungen zeit- und ortsnahe zu informieren. Bei der Premiere zeigte man Möglichkeiten auf, mit neuen Sportangeboten Mitglieder zu gewinnen, und durch Finanzierungshilfen, zum Beispiel bei Jugendmaßnahmen und inklusiven Sportgruppen, die Angebote zu erweitern.

Zunächst präsentierte Elke Baumgärtner „ATP – das AlltagsTrainingsProgramm für Ältere“. Im ATP werden typische Alltagssituationen und Alltagstätigkeiten (zum Beispiel Treppensteigen, Tragen, Heben, Aufstehen, Liegen, etc.) bewusst gemacht, und es wird gezeigt, wie man den Alltag mit mehr Bewegung füllen kann. Nach kurzer Theorie folgte die Praxis in der Turnhalle. „Gewaltpräventi-

on und Selbstbehauptung“ hieß dann das Thema von Kathrin Vögl und Werner Beschenar von den „Kampfkatten“. Sehr anschaulich und anhand von vielen Rollenspielen stellten die beiden, unter anderem Gewaltschutztrainer des DOSB, viele brenzlige Situationen nach und gaben wertvolle Tipps.

Nach der Mittagspause kam der Kreisjugendring zum Zug. Susanne Schepp, verantwortlich für Zuschüsse, und Jugendreferent Hugo Fischer referierten unter anderem über „Zuschussrichtlinien zur Förderung der Jugendarbeit“. Verschiedenste Aktivitäten (Jugendbildungsmaßnahme, Gruppenfahrten, Ferienlager, etc.) können gefördert werden, so hieß es, ebenso gibt es Hilfsmittel für die Jugendarbeit oder für Einrichtungen der Jugendarbeit. Die BSJ-Kreisvorsitzende Christl Waldorf stellte die geplanten Aktivitäten für 2019 vor. Ein Highlight wird der Trendsport-

tag am 12. Oktober in der Turnhalle des TSV Oberhaching-Deisenhofen sein.

Alle Fragen zu Änderungen beim Deutschen Sportabzeichen, insbesondere im Bereich der Prüferausweise, beantwortete Henry Halbig, zuständiger Kreis- und Bezirksreferent sowie stellvertretender Kreisvorsitzender. Und Annette Plessl, stellvertretende Kreisvorsitzende, informierte über die Möglichkeiten, eine inklusive Sportgruppe (EISs) im Verein zu gründen.

Nach vier informativen Stunden beendete Elke Baumgärtner die Veranstaltung und bedankte sich bei den Referenten und Teilnehmern. Allen hat dieser erste Infotag sehr viel Spaß gemacht. Er war sehr lehrreich und abwechslungsreich, und durch den regen Austausch konnte man mal wieder erfahren, wie es bei anderen Vereinen so läuft. Nächster Infotag: BLSVdirekt am 27. September, ebenfalls im Bürgerhaus Neukeferloh. ap



Katrin Vögl und Werner Beschenar referierten über „Gewaltprävention und Selbstbehauptung“.



Intensiver Austausch

Oberbayern Bei „BLSVdirekt“ im Bürgerhaus Neukeferloh standen die Verbandsspitze um Präsident Jörg Ammon und ausgewählte Experten Rede und Antwort zu Fragen der Vereinsarbeit.

Als Ausrichter der dritten Auflage der Informationsveranstaltung „BLSVdirekt“ in diesem Jahr fungierte der Sportkreis München-Land in Kooperation mit dem Sportkreis Ebersberg. Passend zur Jahreszeit wurden die rund 100 Vereinsvertreter, Funktionäre (unter anderem der Vorsitzende des BLSV-Aufsichtsrates, Werner Lechner, und die Sportbezirksvorsitzende Claudia Daxenberger) und Ehrengäste im Bürgerhaus Neukeferloh von den beiden Kreisvorsitzenden Elke Baumgärtner (München-Land) und Ingrid Golanski (Ebersberg) mit einem Wiesn-Herz willkommen geheißen. Auch Klaus Korneder, Bürgermeister der Gemeinde Grasbrunn, und Kreisrat Toni Ried aus Ebersberg hatten es sich nicht nehmen lassen, sich Informationen aus erster

Hand zu holen. „Unsere Vereine leisten einen wertvollen Beitrag in den Gemeinden, deshalb unterstützen wir, wo wir können. Toll, dass der BLSV hier vor Ort mit uns ins Gespräch kommt.“

Nach der Begrüßung startete BLSV-Präsident Jörg Ammon mit seinem Impulsvortrag. Ein Thema: die Erfolge der politischen Lobbyarbeit und die Bedeutung für den Sport. „Entgegen des aktuellen Trends und trotz des gesellschaftlichen Wandels engagieren sich mehr als eine Million Menschen ehrenamtlich im organisierten Sport und in den Vereinen, der BLSV hat mit seinen 4,6 Millionen Mitgliedern den höchsten Stand seit Jahrzehnten. Deswegen ist es uns so wichtig, bei unseren Vereinen zu sein und uns um die kümmern zu können, die uns stüt-

zen.“ Als Beispiel nannte Ammon unter anderem die Durchführung der Bayerischen Kinder- und Jugendkonferenz mit dem Kultusministerium, die Stärkung des Ehrenamtes, zum Beispiel durch die Verleihung des BLSV-Ehrenamtspreises im Sozialministerium oder durch geplante Steigerung der Übungsleiterpauschale. „Das Ehrenamt zu fördern, ist nicht nur ein finanzieller Aspekt, es ist auch eine Frage der Wertschätzung und des Danksagens“, so Ammon.

Auch das jetzt verabschiedete Klimapaket der Bundesregierung sieht Ammon schon als Projekt, für das man die Vereine und Gemeinden frühzeitig sensibilisieren müsse. Besonders die Themen „Wärme“ bei den Sportanlagen und „Mobilität“ im Rahmen des Spielbetriebes am Wochenende seien für

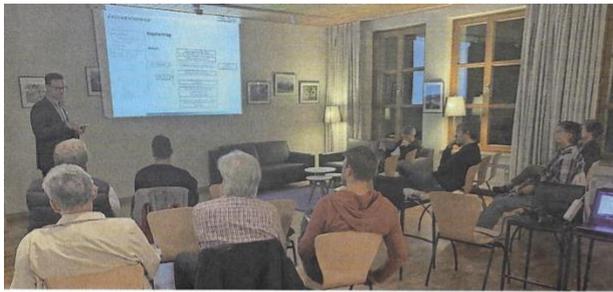


„BLSVdirekt“ in Neukeferloh (von links): Grasbrunns Bürgermeister Klaus Korneder, der Ebersberger Kreisrat Toni Ried, die beiden BLSV-Kreisvorsitzenden Ingrid Golanski (Ebersberg) und Elke Baumgärtner (München-Land), BLSV-Präsident Jörg Ammon und Alfons Strasser, stellvertretender Vorsitzender des BLSV-Verbandsbeirates.

Nr. 40 bayernsport 1. Oktober 2019



BLSV-Präsident Jörg Ammon hielt den Impulsvortrag.



Zum Schwerpunktthema „Sportstättenbau“ referierte BLSV-Ressortleiter Holger Langebröker.



BLSV-Präsident Jörg Ammon informierte in seinem Workshop über „Steuern und Finanzen“.



„Digitalisierung im Sportverein“ präsentierte athleta-Geschäftsführer Christian Weinzierl.



Stefan Fäth vom BLSV-Partner ARAG befasste sich in seinem Workshop mit dem Thema „Sportversicherung“.



Im Gespräch: Claudia Daxenberger und Werner Lechner

ihn wichtige Aufgaben, denn die Folgen der CO₂-Besteuerung werden sicherlich auch die Vereine und Gemeinden zu spüren bekommen.

Neben dem „Sportstättenbau-Sonderprogramm für Vereine in strukturschwachen Regionen“ und dem „Megatrend Digi-

talisierung“ ging Ammon in seinem Vortrag ebenfalls auf den umfassenden BLSV-Service-Katalog ein. Ein Ziel sei es, die BLSV-Produkte schrittweise an die Bedürfnisse der Vereine, Sportfachverbänden und der öffentlichen Hand anzupassen. Besonders die Installation eines Service-Centers mit längeren Servicezeiten am Abend und zu bestimmten Zeiten am Wochenende sei hier ein wichtiger Schritt, um Vereinsanfragen noch schneller und zielgerichteter beantworten zu können.

Abschließend appellierte Ammon an die Vereinsfunktionäre und -mitarbeiter, sich an den zum Teil neu ins Leben gerufenen Wettbewerben zu beteiligen. „Ich empfehle dringend, sich zu bewerben. Es winken zum Beispiel beim ‚Quantensprung‘ bis zu 5000 Euro“, so Ammon. Ebenfalls bereits in den Startlöchern seien der LEW Umweltpreis und der Wettbewerb „Sportlichste Gemeinde in Bayern“.

Nach einer kurzen Pause ging es intensiv in den vier Workshops weiter. BLSV-Präsident Jörg Ammon referierte zum Thema „Steuern und Finanzen“, Holger Langebröker, Leiter des BLSV-Ressorts Sportstättenbau, zum Schwerpunktthema „Sportstättenbau“ und ARAG-Regionalleiter Stefan Fäth rund um die „Sportversicherung“. Christian Weinzierl, Geschäftsführer der athleta IT-Service GmbH (IT-Tochtergesellschaft des BLSV), informierte über die geplanten digitalen Lösungen für die Vereinsarbeit. Zusätzlich stellte im Foyer BLSV-Partner „BENZ Sport“ seine Angebote vor.

Nach gut drei Stunden ging ein gelungener, informativer und geselliger Abend zu Ende. Neben dem intensiven Austausch in den einzelnen Workshops war noch genug Zeit, bei einem Get-together (mit Wiesn-Brotzeit der Landfrauen aus Kolbermoor) ins Gespräch zu kommen.

Text und Fotos: Annette Plessl

Rundes Jubiläum

Oberbayern Genau 50 Jahre nach seiner Gründung hatte der BLSV-Sportkreis München-Land zu einem kleinen Get-together in der Grasbrunner Sportgaststätte eingeladen.

Neben der kompletten Vorstandschaft, der Ehrenvorsitzenden Friedl Häusler und den Ehrenmitgliedern des Sportkreises München-Land kamen auch einige Vorsitzende der Nachbarsportkreise, die Bezirksvorsitzende Claudia Daxenberger und der Ehrenbezirksvorsitzende Otto Marchner sowie als Vertreter des Landrates Annette Ganssmüller-Maluche und Jörg Scholler zur Jubiläumsfeier. Ein Drei-Gänge-Menü, ein Quiz rund um den Sportkreis und eine Foto-Show sorgten für Abwechslung bei dem geselligen Beisammensein.

Bei seiner Gründung am 11.11.1969 (und der Abspaltung von München-Stadt) zählte der BLSV-Kreis München-Land rund 17.000 Mitglieder in 65 Vereinen. Bereits 1987, nach der Übergabe des Kreisvorsitzes von Andreas Annetzberger an Othmar Kieslich, waren es 140 Vereine mit 73.000 Mitgliedern. Während der Amtszeit von Friedl Häusler (2002 bis 2017) entwickelten sich die Mitgliederzahlen auf 120.000 in 198 Vereinen mit 46 verschiedenen Fachsportarten. Ende 2017 wurde Elke Baumgärtner zur Kreisvorsitzenden gewählt.

Vereinsführung im Jahr 2019 ist eine andere als im Jahre 1969, das Selbstverständnis der Vereine, der Mitglieder und dadurch auch der Sportkreise hat sich gewandelt. Motivation und Erwartungen der Protagonisten sind anders geworden. Dies betrifft nicht nur die Sportangebote, sondern auch die Strukturen und die Organisation in den Vereinen. „Vor diesem Hintergrund sind auch wir, der Verband und der Sportkreis gefordert, diese neuen, sich ständig wandelnden Bedürfnisse der Vereine zu erkennen. Wir wollen Dienstleister und Interessenvertreter unserer Vereine sein und sie bei den Anpassungsprozessen unterstützen“, so Elke Baumgärtner in



Die Vorsitzende des BLSV-Sportkreises München-Land, Elke Baumgärtner, mit ihren Stellvertretern Henry Halbig und Annette Plessl (von links)

ihrer Begrüßungsrede. An diesem Konzept arbeitete der Sportkreis und 2019 sei schon einiges bewegt worden.

Um den Kontakt zu den Vereinen weiter zu stärken, begann man mit einem Infotag im Frühjahr und der BLSVdirekt-Inforeihe im September, das Vereinsnetzwerk zu stärken. Da die Teilnehmerzahl beim alljährlichen Kreisjugendsportfest stetig rückläufig war, bot der Sportkreis gemeinsam mit seiner Sportjugend im Oktober ein neues Format an – den Trendsporttag. Ein Event, bei dem nicht der Wettkampf im Vordergrund steht, sondern neue Sportarten ausprobiert werden können. Mit 80 Kindern und Jugendlichen war die Veranstaltung gut besucht. Aus- und Fortbildungen (unter anderem für das Deutsche Sportabzeichen) werden jedes Jahr etwa viermal angeboten,

zudem lädt der Sportkreis traditionell zu seinem Neujahrsempfang ins Landratsamt. Besonderes Highlight für Vereine ist im Herbst auch immer die gemeinsame Scheckverleihung mit der Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg, die jedes Jahr mit einem großzügigen Betrag die Jugendarbeit unterstützt. Und auch für das kommende Jahr sind bereits weitere Aktionen geplant – zum Beispiel zwei „Runde Tische“ und ein Coaching-Seminar zum Weltfrauentag.

„Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung in den letzten Jahren bei unseren Mitgliedern und Ehrenamtlichen, bei Vereinen, Sponsoren, dem Landratsamt München-Land und dem BLSV und stoßen an auf viele weitere erfolgreiche Jahre“, so die Kreisvorsitzende Elke Baumgärtner. ap



Jörg Scholler, Vertreter des Landrates, hielt eine kurze, bewegende Rede.



Neujahresempfänge 2018 – 2019 im Landratsamt München

Der Jahresempfang für den BLSV Sportkreis München-Land ist mittlerweile Tradition. Der Landkreis würdigt im Rahmen des Neujahresempfang das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Sportkreises für die Sportvereine im Landkreis.

Neben den Vertreterinnen und Vertretern des Sportkreises München-Land, des Organisationskomitees für die Jugend-Olympiade und des Bezirks Oberbayern kann Landrat Christoph Göbel zahlreiche ehrenamtlich Engagierte aus den Sportvereinen begrüßen. „Der traditionelle Jahresempfang dient in erster Linie als öffentliches Dankeschön an alle, die sich in den Sportvereinen engagieren – vom Breitensport bis hin zum Spitzensport. Es ist enorm wichtig, dass es Menschen gibt, die sich auf Landkreisebene engagieren. Viele der ehrenamtlich Engagierten sind dabei die meiste Zeit im Hintergrund tätig, aber ihre Arbeit ist gar nicht hoch genug einzuschätzen“, so Göbel und ergänzte: „Es ist äußerst wertvoll, dass es mit dem Sportkreis München-Land ein Netzwerk gibt, auf das man sich verlassen kann.“



Aschheimer Tanzgruppe „Funky Girls“ 2019



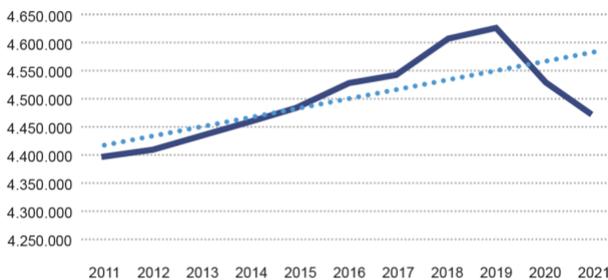
Sportgruppe des TSV Haar 2020

Der BLSV in Zahlen



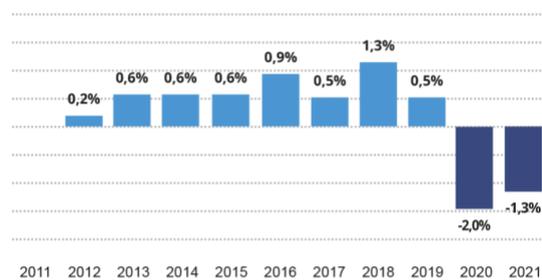
Mit Stand 31.12.2021 hatte der BLSV insgesamt 4.473.057 Mitgliedschaften in den 56 Sportfachverbänden und in 11.744 Vereinen.

Die Mitgliederentwicklung der Jahre 2011 bis 2021



Hier ist die Gesamt-Mitgliederentwicklung der letzten 10 Jahre im BLSV zu sehen. In den beiden „Corona-Jahren“ 2020 und 2021 ist zwar ein deutlicher Knick erkennbar, die Tendenz geht aber im Grundsatz nach oben.

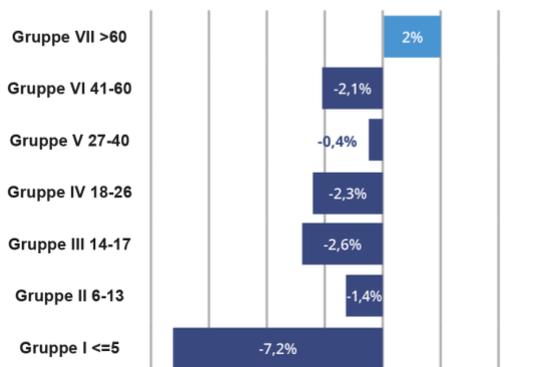
Die jeweilige Veränderung zum Vorjahr



Hier ist im Detail die Veränderung der Gesamt-Mitgliederzahlen jeweils zum Vorjahr dargestellt. V.a. das Jahr 2018 war ein sehr erfolgreiches Jahr. Die beiden negativen Entwicklungen der Jahre 2020 und 2021 sind der Corona-Pandemie geschuldet.

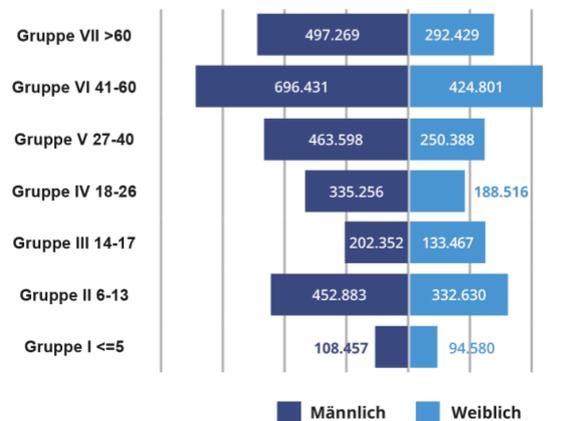
Die detaillierte Veränderung des Jahres 2021 zum Jahr 2020

-59.534 Mitglieder



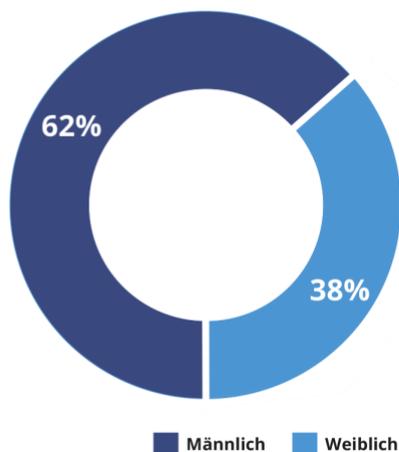
Hier ist die Veränderung der Gesamt-Mitgliederzahl vom Jahr 2020 zum Jahr 2021 nach Altersklassen dargestellt. Nur bei der Alterklasse der über 60-Jährigen konnte ein kleiner Zuwachs erreicht werden, in allen jüngeren Altersklassen wurden Mitglieder abgegeben. Der Größte Bereich ist der bei den unter 5-Jährigen aufgrund von Nicht-Eintritten.

Die Alters- und Geschlechtsverteilung im Jahr 2021



Hier sehen Sie die absoluten Zahlen der Gesamt-Mitglieder des Jahres 2021 aufgeschlüsselt in Altersklassen und Geschlechter. Die meisten Mitglieder sind im Altersbereich zwischen 41 und 60 zu finden.

Die Gesamtübersicht über die Verteilung der Geschlechter im Jahr 2021

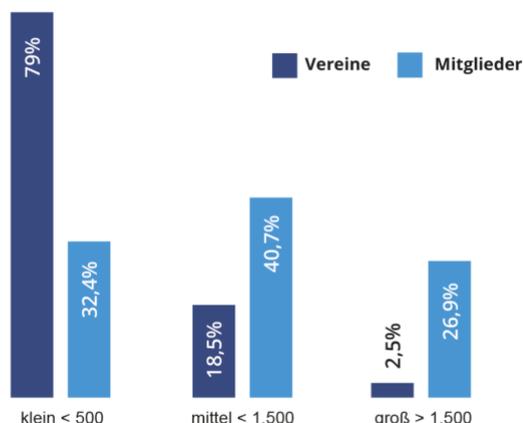


Männlich: 2.756.246
Weiblich: 1.716.811

Hier ist die Verteilung über die Geschlechter männlich/weiblich im Jahr 2021 zu sehen.

Es sind fast doppelt so viele männliche wie weibliche Mitglieder.

Prozentsatz der kleinen, mittleren und großen Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder



Hier sehen Sie die relative Anzahl von kleinen (weniger als 500 Mitgliedschaften), mittleren (zwischen 501 und 1.500 Mitgliedschaften) und großen (mehr als 1.500 Mitgliedschaften) Sportvereinen sowie die Verteilung der Mitgliedschaften auf die Vereinsgröße. Mit 79% sind die meisten Sportvereine Vereine mit weniger als 500 Mitgliedschaften und mit knapp 41% verfügen die mittelgroßen Vereine über die meisten Mitglieder.

Die 10 größten Vereine in Bayern

1.	FC Bayern München
2.	1. FC Nürnberg
3.	TSV München von 1860
4.	FC Augsburg 1907
5.	Post SV Nürnberg
6.	DAV-Sektion München
7.	DAV-Sektion Oberland
8.	ESV München
9.	MTV München
10.	TV 1848 Erlangen

Sechs der 10 größten Vereine im BLSV sind in Oberbayern zu finden, drei in Mittelfranken und einer in Schwaben.

Die 5 größten und die 5 kleinsten Sportfachverbände mit Tendenz der Mitgliederentwicklung

Die 5 größten Sportfachverbände	Mitglieder	Tendenz
Fußball	1.569.926	↗
Turnen	863.437	↘
Tennis	323.646	↘
Skisport	269.003	↘
Leichtathletik	140.647	↘

Die 5 kleinsten Sportfachverbände	Mitglieder	Tendenz
Minigolf	1.882	↘
Floorball	1.611	↘
Cricket	1.041	↗
Moderner Fünfkampf	654	↗
Skibob	489	↗

Der Pfeil zeigt die Gesamttendenz der Mitgliederentwicklung der zehn Jahre 2011 – 2021 ohne die Schwankungen während dieser Dekade.

Der BLSV Kreis München-Land in Zahlen

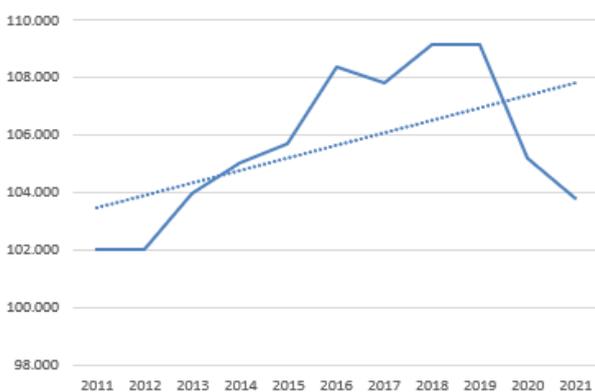
Mitgliederentwicklung

Mit Stand 31.12.2021 hatte der Kreis insgesamt 103.805 Mitgliedschaften in 190 Vereinen.

Kreis	Mitglieder	Vereine
101 - München	573.508	616
113 - München-Land	103.805	190
105 - Rosenheim	103.255	242
106 - Traunstein	66.110	164
114 - Fürstenfeldbruck	64.334	126
108 - Erding	53.250	119
109 - Freising	53.077	133
116 - Weilheim-Schongau	52.718	127
122 - Pfaffenhofen	49.323	108
120 - Eichstätt	48.744	112
112 - Bad Tölz	48.092	129
115 - Landsberg / Lech	46.554	108
102 - Starnberg	45.415	106
104 - Miesbach	44.557	116
117 - Ebersberg	44.154	98
111 - Dachau	44.040	98
107 - Altötting	43.242	68
119 - Mühldorf	35.047	90
121 - Neuburg-Schrobenhausen	34.654	101
103 - Garmisch-Partenkirchen	34.116	108
110 - Ingolstadt	33.634	73
118 - Berchtesgadener Land	31.690	85

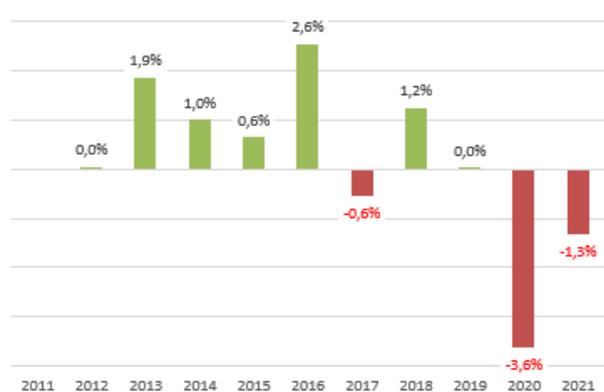


Die Mitgliederentwicklung der Jahre 2011-2021



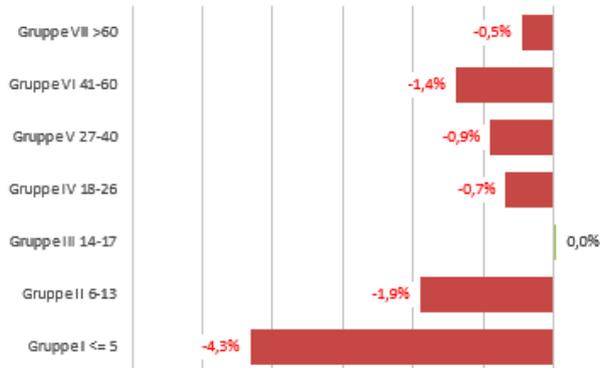
Gesamt-Mitgliederentwicklung der letzten 10 Jahre im Kreis. In den beiden „Corona-Jahren“ 2020 und 2021 ist zwar ein deutlicher Knick erkennbar, die Tendenz geht aber im Grundsatz nach oben.

Die jeweilige Veränderung zum Vorjahr



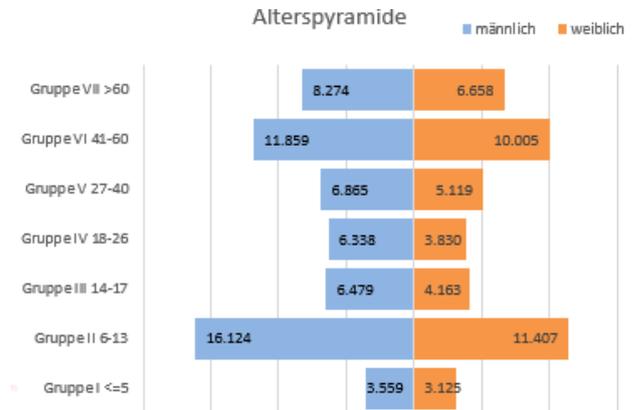
Veränderung der Gesamt-Mitgliederzahlen jeweils zum Vorjahr. Die beiden negativen Entwicklungen der Jahre 2020 und 2021 sind der Corona-Pandemie geschuldet.

Die detaillierte Veränderung des Jahres 2021 zu 2022



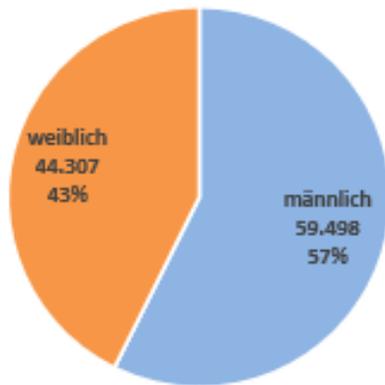
Veränderung der Gesamt-Mitgliederzahl vom Jahr 2020 zum Jahr 2021 nach Altersklassen dargestellt. Der größte Bereich ist der der unter 5-jährigen aufgrund von Nicht-Eintritten.

Die Alters- und Geschlechtsverteilung im Jahr 2021



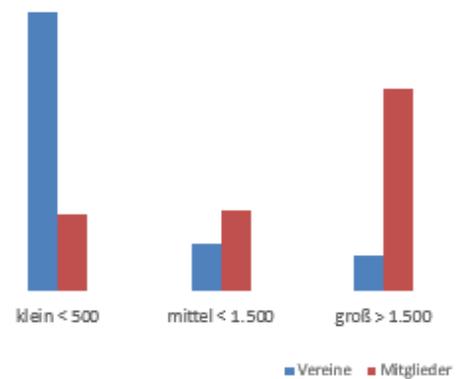
Absoluten Zahlen der Gesamt-Mitglieder des Jahres 2021, aufgeschlüsselt in Altersklassen und Geschlechter. Die meisten Mitglieder sind im Altersbereich zwischen 6-13 Jahren zu finden.

Die Gesamtübersicht über die Verteilung der Geschlechter im Jahr 2021



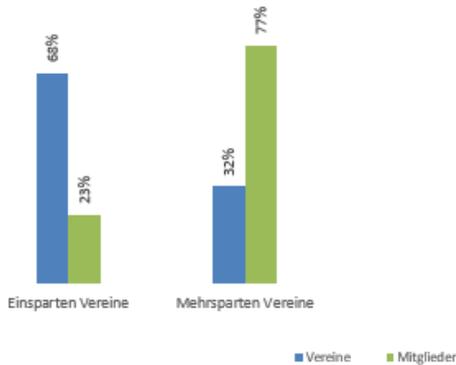
Im Sportkreis München-Land ist die Geschlechterverteilung relativ ausgewogen, lediglich 14% mehr männliche Mitglieder.

Prozentsatz der kleinen, mittleren und großen Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder



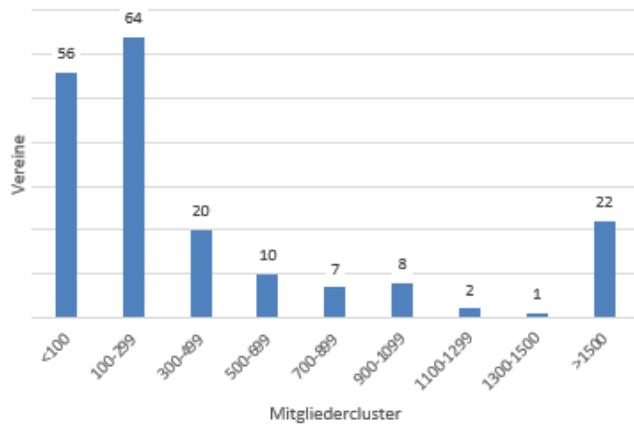
Die meisten Vereine sind kleine Vereine mit über 500 Mitgliedschaften.

Prozentsatz der Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Sparten



Die Einsparten Vereine sind mit 68% in der Mehrzahl, die meisten Mitgliedschaften gibt es in Mehrsporten Vereinen.

Anzahl der Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder



Die höchste Anzahl der Vereine (64) hat zwischen 100-299 Mitglieder. Bereits 22 Vereine haben eine Mitgliederzahl über 1.500, die 10 größten über 2.500.

Die 5 größten und die 5 kleinsten Sportfachverbände mit Tendenz der Mitgliederentwicklung

Top 5 in München-Land		Mitglieder	Tendenz
34 - Turnen	27.071	↔	
09 - Fußball	20.574	↔	
32 - Tennis	15.107	↔	
27 - Schwimmen	4.470	↔	
17 - Leichtathletik	4.070	↑	

Last 5 in München-Land		Mitglieder	Tendenz
11 - Golf	65	↔	
18 - Moderner Fünfkampf	38	↓	
54 - Einrad	31	↓	
52 - Dart	15	↑	
02 - Minigolf	6	↓	

Der Pfeil zeigt die Gesamttendenz der Mitgliederentwicklung der zehn Jahre 2011-2021 ohne Schwankungen während der Dekade.

Die 10 größten Vereine im BLSV Kreis München-Land

Verein	Mitglieder
TSV Grünwald	4.980
SV Lohhof	4.906
TSV Haar e.V.	3.724
TSV Unterhaching 1910	3.512
TSV Gräfelfing	3.292
SV-DJK Taufkirchen	3.250
TSV Ottobrunn	3.009
TSV Oberhaching/Deisenh.	2.830
SpVgg Höhenkirchen	2.773
TSV Hohenbrunn-Riemerl.	2.643

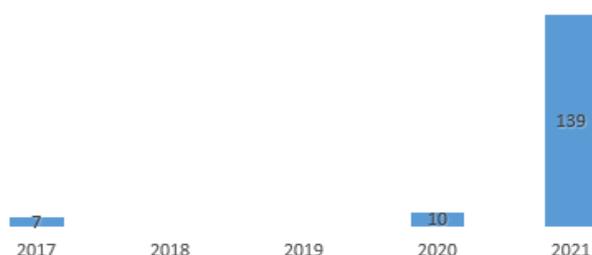
Sportstättenbau

Zeitraum März 2017 bis Dezember 2021

Auszahlungsvolumen und Auszahlungsmonat im Sportstättenbau des Sportkreises München-Land

Auszahlungsvolumen

■ Regulär



Auszahlungsmonat
in tsd. €



Sonderprogramm

00 tsd. €

kein Sopro



Regulär

156 tsd. €

6 Auszahlungen



Darlehen

00 tsd. €

kein Darlehen



Größtes Projekt

2021

63.000 €

Neue Vereine im Kreis

Jahr	Verein
2018	TC Ottobrunn
	Budo Club Unterföhring
	KSS Kampfsportschule Neubiberg
	Schwimmverein Unterföhring (mittlerweile aufgelöst)
	Reitverein Oberhaching
2019	Kampfsportschule München
	Kampfsportschule Neufahrn
2020	Tennis Club Fox e.V.
	Fußball- Abt. der Ugandischen Gemeinschaft München e.V. (Germering)
2021	Boogie Cats Munich Tanzsportclub
	Akademische Modellfluggruppe an der TU München e.V.
	Reitclub Martinshof e.V.
	Race Performance Center e.V.
2022	FC Freiham e.V.
	Bowling Jugend Bayern e.V.
	Reit - und Fahrverein Matthof Ismaning e.V.
	Hockey Nerds Lohhof e.V.

Sportmittelförderung

Sportfördermittel des Landkreises München

Förderjahr	Höhe der Förderung (Sport- und Schützenvereine)	Förderjahr	Höhe der Förderung (Sport- und Schützenvereine)	Sonstiges
1970	50.855,00 DM	2000	470.000,00 DM	
1972	139.260,0 DM	2002	271.000,00 €	
1974	148.881,00 DM	2004	273.200,00 €	
1976	184.136,00 DM	2006	332.000,00 €	
1978	257.398,00 DM	2008	475.000,00 €	
1980	381.631,00 DM	2010	493.260,00 €	
1982	448.343,00 DM	2012	504.632,00 €	
1984	367.173,00 DM	2014	513.136,00 €	
1986	419.998,00 DM	2016	529.196,00 €	
1988	484.430,00 DM	2017	540.672,00 €	
1990	688.098,00 DM	2018	541.804,00 €	(im Haushalt 540.000,00)
1992	699.426,00 DM	2019	539.544,00 €	w.o.
1994	0,00 DM	2020	678.410,00 €	Fördervoraussetzungen mit Beschluss des SKP vom 10.10.2019 geändert; pro-Kopf-Förderung von 12 auf 15 €, Sockelbetrag von 200 auf 250 € angehoben Gesamtbetrag im Haushalt 680.000,00 €
1996	400.230,00 DM	2021	634.655,00 €	Mitgliederschwund wg. Corona
1998	489.828,00 DM	2022	651.430,00 €	Verteilung erfolgte bereits

Staatliche Förderung (Vereinspauschale)

Förderjahr	Übungsleiter	ÜL-Stunden	Höhe der Förderung (Sport- und Schützenvereine)	Sonstiges
1970	46	6.543	19.629,00 DM	
1975	225	37.696	113.088,00 DM	
1979	390	60.723	182.169,00 DM	
1983	505	71.123	312.369,00 DM	
1987	590	82.608	247.824,00 DM	
1991	643	96.736	290.208,00 DM	
1995	695	97.433	419.332,00 DM	
1999	899	117.942	508.875,00 DM	
2003	1.125	155.082	340.789,40 €	
2007	1.235	Vereinspauschale	353.898,28 €	
2011	1.761	Vereinspauschale	391.366,35 €	
2015	2.097	Vereinspauschale	473.201,46 €	
2018		Vereinspauschale	539.746,55	
2019		Vereinspauschale	545.554,09 €	
2020		Vereinspauschale	1.107.547,12 €	Verdoppelung wg. Corona von 0,29 € auf 0,58 € je Mitgliedereinheit
2021		Vereinspauschale	1.171.408,02 €	w.o.
2022		Vereinspauschale	608.353,98 €	wieder 0,29 € je Mitgliedereinheit

Ehrungen

Ehrungen des BLSV

Sportliche Helden in der Krise am 26. Juli 2020



BLSV und FC Bayern Hilfe e.V. zeichnen 20 Vereine für herausragendes Engagement in der Corona-Krise aus – unter ihnen der SV-DJK Taufkirchen, der TSV Schleißheim und der TSV Hohenbrunn-Riemerling.

Ende Mai hat der FC Bayern in der Corona-Krise ein großes Zeichen der Solidarität für den Breitensport gesetzt. Viele Anhänger haben auf eine Rückerstattung von Tickets für Spiele ohne Zuschauer in der Allianz Arena verzichtet und den Betrag dem FC Bayern Hilfe e.V. als Spende zur Verfügung gestellt. Ein Teil dieser Summe kam nun 20 ausgewählten Vereinen des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) im Rahmen der Kampagne „Sportliche Helden in der Krise“ zugute.

Die Resonanz auf die Aktion war herausragend: Nahezu 200 Vereine haben sich mit kreativen Projekten und Konzepten beworben, um sich das Preisgeld von jeweils 3.500 Euro zu sichern. Aufgrund der Vielzahl an Bewerbungen wurden die Siegervereine in die vier Kategorien #zamhalten (für soziales Engagement), #zamfitbleim (für digitale Sportangebote), #zamsammeln (für Spendenaktionen) und #zamhelfen (für weitere kreative Ideen) mit jeweils fünf Siegervereinen unterteilt. Am Samstag, den 18. Juli 2020, wurden die 20 Siegervereine im Rahmen einer virtuellen Preisverleihung ausgezeichnet, die von einer gemeinsamen Jury von BLSV und FC Bayern Hilfe e.V. ermittelt wurden. Besonders stark: Unter den 7 Siegervereinen aus Oberbayern sind 3 aus dem Landkreis München.

#zamfitbleiben: Trainingskonzept mit Online-App des TSV Schleißheim



In der Kategorie #zamfitbleiben ausgezeichnet wurde die Handballabteilung des TSV Schleißheim für ihr aufwendiges, digitales Hygiene- und Trainingskonzept mit einer Online-App. Die Idee stammt von Michael Mikulandra und ermöglicht für die Übungsleiter des TSV nach jedem Training die digitale Erfassung der Teilnehmer und damit die Nachverfolgung von Kontakten. Die Schleißheimer Handballteams konnten so schon früh den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Darüber hinaus haben sie eine

Vorbildfunktion für andere Vereine, denn das Konzept kann online über die Homepage heruntergeladen und übernommen werden.

„Wir freuen uns über die Auszeichnung des BLSV und natürlich die Siegerprämie von 3.500 EUR. Viel wichtiger war uns aber, den Trainingsbetrieb auch unter Corona-Beschränkungen und Beachtung strenger Regeln so früh wie möglich wieder anlaufen zu lassen. Die beeindruckende Teilnahmequote und die Freude wieder gemeinsam Handball spielen zu können, war in allen Mannschaften, von Minis bis zu den Erwachsenen, erkennbar“, so Lars Petzold, Abteilungsleiter der Handballabteilung des TSV Schleißheim.

#zamfitbleiben: Lock-Down-Kursplan des SV-DJK Taufkirchen

Der SV-DJK Taufkirchen wurde mit seinem Sofortmaßnahmenkatalog in der Kategorie #zamfitbleiben ausgezeichnet: Nach der Sperrung der Sportanlage am 12.03.2020 erstellten die Verantwortlichen für ihre 2.700 Mitglieder ab Tag eins ein Lock-down-Kursplan. Angeboten werden u.a. 28 Onlinekursen pro Woche (mit bis zu 100 Teilnehmer pro Kurs), kostenfreies Ausleihen von Kleingeräten für Mitglieder, Trainingsvideos mit Anleitung und Bastelideen für Kinder. Die Fußball-Abteilung des Vereines half mit Einkäufen bei der Nachbarschaftshilfe für die Risikogruppe und für eine Frauenklinik wurden Mundschutzmasken genäht. „Wir als Verein sind sehr stolz auf unser gesamtes Team und auf unsere Mitglieder. Gemeinsam stark – auch in der Krise,“ so SV-DJK Taufkirchen Präsident Michael Schaub.



Von links: Aljona, Peter, Hans-Helmut, Ann-Katrin, Flo, Anja
Hinten: Dorothee, Jun

#zamsammeln: Spendenaktion für die Münchner Tafeln des TSV Hohenbrunn-Riemerling



Die Zwangspause ohne Fußball nutzten die Spieler der Herrenmannschaft des TSV Hohenbrunn-Riemerling auf besondere Weise. Sie verabredeten sich zu einer Lebensmittel-Spendenaktion für die Münchner Tafel e.V., die derzeit als einzige im Umkreis arme und bedürftige Menschen versorgt. Anton Wunder knüpfte den ersten Kontakt zu der Organisation, bei der Vorbereitung halfen ihm Christoph Schulz, Tim Kussmaul und die Trainer der 1. Mannschaft, Sebastian Heidrich und Felix Kratzer. Und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Ein großer Transporter übervoll mit Lebensmitteln aller Art wurde am Karsamstag zur Münchner Tafel auf den Weg geschickt. Eine Barspende von 200 Euro überreichten die Fußballer auch noch an den „Tisch Südost“, den die Caritas für den Landkreis München betreibt, der aber wegen der Corona-Krise gerade Zwangspause hat.



Von links: Sebastian Heidrich (Initiator und Trainer), Eva Heimann (Geschäftsstelle), Jürgen Weinbert (2. Vorstand), Sinaida Heckmaier (1. Vorstand).

Ehrungen des BLSV Bezirkes Oberbayern

Ehrenamtspreis „Engagiert“

Ehrungsjahr	
2018	Elisabeth Rupprecht vom Schwimmverein Unterföhring
2019	Barbara Fesl vom SV Solidarität Ismaning
2020	Keine Verleihung wegen Corona
2021	Manfred Wiemann vom TSV Grünwald
2022	Peter Picard † vom SV-DJK Taufkirchen
	Alfred Rietzler vom TSV Hohenbrunn-Riemerling

Oft seit mehreren Jahrzehnten arbeiten sie unermüdlich, nicht selten hinter den Kulissen, für ihren Sportverein. Um dieses Engagement gebührend zu würdigen, zeichnet der BLSV Sportbezirk Oberbayern bereits seit vielen Jahren verdiente Vereinsfunktionäre mit dem Ehrenamtspreis „Engagiert“ aus. Auf Vorschlag des Sportkreisvorsitzenden werden würdig Preisträgerinnen und Preisträger geehrt.

„Das Engagement aller zu Ehrenden ist einfach unglaublich und mit unserem Ehrenamtspreis würdigen wir gerne ihre Verdienste“, so die BLSV-Bezirksvorsitzende Claudia Daxenberger. „Alle Nominierten sind ehrenamtliche Stützpfiler des Sports in Oberbayern.“



von links: BLSV-Bezirksvorsitzende Claudia Daxenberger, Elisabeth Rupprecht, Bezirksrätin Karin Hobmeier, BLSV-Kreisvorsitzende Elke Baumgärtner und BLSV-Präsident Jörg Ammon



von links: BLSV-Bezirksvorsitzende Claudia Daxenberger, BLSV-Kreisvorsitzende Elke Baumgärtner, Barbara Fesl, BLSV-Präsidium Kloty Schmöller



Der Preisträger Manfred Wiemann mit Bezirkstagspräsident Josef Mederer



Von links: Bezirksrätin Karin Hobmeier, Henry Halbig, Alfred Rietzler, Elke Baumgärtner, BLSV-Bezirksvorsitzende Claudia Daxenberger, Bezirkstagspräsident Josef Mederer, Annette Plessl

Ehrenamtspreis „Engagiert 2022“ in der Allianz Arena

Für den Sportkreis München-Land wurden im Jahr 2022 zwei Preisträger ausgezeichnet - Peter Picard vom SV-DJK Taufkirchen und Alfred Rietzler vom TSV Hohenbrunn-Riemerling.

Leider verstarb Peter Picard vom SV-DJK Taufkirchen wenige Tage vor der Verleihung, sein Stellvertreter Hans-Helmut Betz nahm postum nach einer Schweigeminute die Auszeichnung für ihn entgegen.

Peter war seit vielen Jahren für die Abteilung Fitness & Gesundheit aktiv, von 1991 bis 1997 als stellv. Abteilungsleiter und seit 1998 als Abteilungsleiter. Darüber hinaus nahm er über 20 Jahre das Deutsche Sportabzeichen in seinem Verein ab. Ohne seinen unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz wäre ein so vielfältiges Sportangebot in seinem Verein heute nicht denkbar.



Peter Picard †



Von links: Josef Mederer, Henry Halbig, Hans-Helmut Betz, Claudia Daxenberger

Auszeichnung „Stille Stars 2022“

Es gibt sie wohl überall, aber ganz besonders gibt es sie im Sport: Diejenigen, die die vermeintlich kleinen Tätigkeiten übernehmen. Tätigkeiten, die man nicht sieht, die aber für den Ablauf unbedingt notwendig sind. Menschen, die helfen, ohne ein großes Aufheben darum zu machen. Die dauerhaft einfach helfen, weil sie es gerne tun, weil es wichtige Tätigkeiten sind und weil sie wissen, dass es sonst vermutlich kein anderer macht.

Der Sportbezirk München-Land konnte im Jahr 2022 insgesamt 14 Ehrenamtliche mit diesem Preis auszeichnen.

Erich Bartel	TSV Gräfelfing
Roswitha Pflügl	TC Kirchheim
Alois Kaiser	Stockschützen EC Garching
Markus Schinner	ERSCO Ottobrunn
Nico Dauer	Kirchheimer SC
Christian Block	Münchner Pferdefreunde
Callum Hatsell	SV Straßlach/Sportfreunde Egling
Simon Schechinger	FC Phönix Schleißheim
Andrea Bichler	TSV Grasbrunn
Anina Uhl	Grasshopper der SpVgg Höhenkirchen
Hermann Pauly	SV Riedmoos
Bettina Hessenberger	TSV Neuried
Birgit Heinz	TC Putzbrunn
Volker Bartsch	SV Lohhof Abt. Tennis



Stiller Star #1: Birgit Heinz ist für den TC Putzbrunn ihr "Stiller Star". Auch als passives Mitglied - kümmert sich weiterhin seit mittlerweile über 20 Jahren um die Abrechnung der Getränke, hilft bei Veranstaltungen und ist immer für den Verein da!



Stiller Star #3: Simon Schechinger vom FC Phönix: Stv. Revisor, Handwerks-Allrounder, Erfinder und Organisator der mobilen Würstelbude, Organisator, Chefgriller und Helfer auf allen Festivitäten.



Stiller Star #2: Erich Bartel vom TSV Gräfelfing – der gute Geist der Fußballabteilung, hat immer ein Ohr für Aktive und Eltern und sorgt für ein harmonisches Miteinander.



Stiller Star #4: Callum Hatsell von den Sportfreunden Egling: Aktiver Spieler, Trainer, Platzwart. Hilft immer, wenn eine Hand gebraucht wird!



Stiller Star #5: Christian Block von den Münchner Pferdefreunde e.V.: Kümmert sich um die Instandhaltung und -setzung der Pferdekoppeln und Paddocks. Hilft immer und überall im Stall. Was er leistet, ist unbezahlbar.



Stiller Star #6: Alois Kaiser vom Stockschützenclub EC Garching: Alois pflegt und säubert die Stockbahnen und Vereinsanlage, macht den Sperrdienst, die Getränke und Verpflegungen im Vereinsheim, betreut Wettkampflisten und Auswertungen, usw.



Stiller Star #7: Auch Andrea Bichler vom TSV Grasbrunn wurde für ihr Riesenengagement rund um die Leichtathletikabteilung und den Grasbrunner Lauf

Stiller Star #8: Roswitha Pflügl vom TC Kirchheim: Roswitha ist die "gute Seele" des Vereinsheims, äußerst zuverlässig und stets im Hintergrund, ein



Stiller Star #9: Nico Dauer vom Kirchheimer SC: Trainer, Organisator von Ferienfreizeiten und Sponsorenläufe, Homepagebetreuer. Steht mit Ideen und Hilfe jederzeit zur Verfügung!



Stiller Star #10: Anita Uhl von den Grasshoppers, der Hockeyabteilung der SpVgg Höhenkirchen-Siegertsbrunn: Sie hilft der Abteilung seit vielen Jahren an allen Ecken und Enden und dies immer still, unaufgeregt und ehrenamtlich.



Stiller Star #11: Volker Bartsch vom SV Lohhof – Abt. Tennis: Auf- und Abbau der Traglufthalle, Platzinstandsetzung, diversen Neuinstallationen, erster Ansprechpartner in Fragen rund um den EDV-Bereich, Oberschiedsrichter und Turnierausrichter - all das macht er gerne und ehrenamtlich für den Verein.



Stiller Star #12: Hermann Pauly vom SV Riedmoos ist seit mehr als 50 Jahren bei jedem notwendigen Arbeitsdienst dabei, unterstützt bei Heimspielen der Jugend den Verkauf von Kaffee und Kuchen. Kein Vereinsleben ohne ihn vorstellbar!

Stiller Star #13: Markus Schinner vom ERSCO Ottobrunn: Seit 2003 Mädchen für alles“ – Trainer, Organisation Christkindmarkt, Betreuer 1. Mannschaft. Hilft, wenn geholfen werden muss!

Stiller Star #14: Bettina Hessenberger vom TSV Neuried: Seit mehreren Jahren ehrenamtlich bei der Organisation der Heimspiele tätig. Vielen Dank für die Unterstützung.

Ehrungen des Landratsamt München

Ein sportlich- und gesellschaftlicher Höhepunkt ist die schon seit 1978 vom Landkreis München ausgerichtete Ehrung für Spitzensportler sowie für langjährig ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder.

Zur Sportlerehrung mit anschließendem Stehempfang werden jährlich über 300 Sportler eingeladen und mit einer Ehrenmedaille und Ehrenurkunde des Landkreises für die - auf nationaler und internationaler Ebene - erzielten Spitzenleistungen ausgezeichnet. Mit Beschluss des Ausschusses für Sport, Kultur und Partnerschaften vom 27. April 2017 wurden die Ehrungsrichtlinien geändert, sodass künftig auch die zweiten Plätze bei Bayerischen, Süddeutschen und Südostdeutschen Meisterschaften in die Ehrung miteinbezogen werden.

Im Rahmen einer Festveranstaltung werden jedes Jahr zwischen 40 und 50 ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder geehrt, die sich über viele Jahre und Jahrzehnte in den Sport- und Schützenvereinen des Landkreises ehrenamtlich engagiert haben. Seit 1993 wurden über 800 Frauen und Männern für ihren ehrenamtlichen Einsatz als erste Vorsitzende, Jugendleiter und sonstig ehrenamtliche Tätigkeiten diese Ehrung zuteil.

Die geehrten ehrenamtlich tätigen Personen erhalten für ihre Verdienste um den Sport im Landkreis München eine vergoldete Ehrennadel und eine Urkunde.

Alle Sport- und Schützenvereine werden jedes Jahr vom Landratsamt aufgefordert, Ehrungsvorschläge einzureichen.

Ehrungen Ehrenamt von 2017 – 2021

Ehrungsjahr	Zahl der Geehrten (Sport- und Schützenvereine)	Bemerkungen
2017	41	Friedl Häusler erhält den Ehrenring des Landkreises München
2018	40	
2019	17	
2020	42	Keine Ehrungsveranstaltung wegen Corona; Ehrengaben wurden an Bürgermeister zur Aushändigung verschickt.
2021	18	Bereits geplante Veranstaltung wird wegen Corona abgesagt; Ehrengaben wurden an Bürgermeister zur Aushändigung verschickt



Ehrung Ehrenamt 2017



Ehrung Ehrenamt 2018



Ehrung Ehrenamt 2019

Sportlerehrung von 2018 – 2021

Sportlerehrung 2018



Sportlerehrung 2019





Sportlerehrung 2021 im Sportpark Unterhaching – Tanzsportclub Ottobrunn



Sportlerehrung 2021 im Sportpark Unterhaching – TSV Unterhaching



Sportlerehrung 2022 in Pullach – TSV Unterföhring



Sportlerehrung 2022 in Pullach – Garching Atomics



Sportlerehrung 2022 in Pullach – RSV Schleißheim

Sponsoringmittel

der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg



Sport im Verein motiviert und macht Spaß

In Deutschland bieten der Schulsport, aber vor allem der Vereinssport erstklassige Voraussetzungen, um Kindern und Jugendlichen zum Sporttreiben zu bewegen. Ganz nebenbei erfahren die Kids so nicht nur Freude an der Bewegung, sondern schließen Freundschaften, schulen ihre Empathie und entwickeln echte Sozialkompetenz durch das Miteinander.

Nicht zuletzt aus diesen Gründen unterstützt die Kreissparkasse jedes Jahr Sportvereine in der Region München, über ihr grundsätzliches Engagement zugunsten regionaler Vereine hinaus, mit zusätzlichen 20.000 Euro. Der Bayerische Landessportverband e.V. Kreis München-Land (kurz: BLSV Kreis München-Land) entscheidet über die Vergabe von Einzelbeträgen zwischen 500 und 2.500 Euro aus diesem Spendentopf.

Finanzspritze für die Jugendarbeit

Damit das Geld auch gerecht verteilt wird, richtet sich die Höhe der Zuteilung nach dem prozentualen Anteil der Kinder und Jugendlichen an der Gesamtmitgliederzahl. Jeder Verein kann außerdem nur einmal in einem Drei-Jahres-Zyklus in den Genuss einer Spende kommen

Gefördert werden mit diesen Beträgen alle Maßnahmen der Jugendarbeit – das reicht von Veranstaltungen über Jugendlager bis hin zu Fußballschulen.

Quelle: kskmse.blog „WERTVOLL – Der Blog der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg“, Autor: Michael Baier, 22.12.2021

WERTVOLL

Der Blog der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

Wir danken sehr herzlich im Namen aller Vereine des Landkreises und des Teams des BLSV Sportkreis München - Land für diese alljährliche großzügige Spende, die unseren Vereinen viele großartige Aktionen ermöglicht!

Spendenübergaben 2021



TSV Unterföhring



TSV Unterhaching



SpVgg Höhenkirchen



DJK Würmtal



TSV Hohenbrunn



SV Heimstetten



TSV Schleißheim



Sportfreunde Aschheim



TSV Ismaning



TSV Gräfelfing



TSV Schäftlarn

Impressum:

Herausgeber: BLSV Kreis München-Land, Elke Baumgärtner

Redaktion/Layout: Annette Plessl

Fotos: LRA München, KSK München Starnberg Ebersberg, BLSV Kreis München-Land

Druckerei: LRA München

Seite an Seite für den Sport



Unser Ziel ist es, dass Ihr Verein erfolgreich im Spiel bleibt. Ihr Versicherungsbüro beim Bayerischen Landessportverband e.V. unterstützt Sie dabei.

Wir beraten Sie gerne persönlich.

- ✓ am Telefon,
- ✓ per Videokonferenz,
- ✓ vor Ort im Versicherungsbüro.



Mehr Infos auf www.ARAG-Sport.de

Oder sprechen Sie uns einfach an!

Ihr Versicherungsbüro beim
Bayerischen Landessportverband e.V.
ARAG Allgemeine Versicherungs-AG
Telefon 089 6931344-30 · vsbmuenchen@ARAG-Sport.de



Stefan Fäth
Regionalleiter

 **LOTTO**[®] NIMM DEIN GLÜCK
IN DIE HAND.
Bayern

**WAS IST
DAS BESTE,
WAS PASSIEREN
KANN?**

MITSPIELEN IN JEDER
LOTTO-ANNAHMESTELLE

UND AUF
LOTTO-BAYERN.DE

 **LOTTO**[®] 6 aus 49

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de

